



4. April 2024

Scania erweitert das Angebot an Elektro-Lkw um weitere Lösungen

- **Scania erweitert das BEV-Angebot und macht damit die Elektrifizierung vieler verschiedener Anwendungen nicht nur möglich, sondern auch sinnvoll und ideal**
- **Zwei neue Elektromotoren und 6x4-Tandemachsen-Konfigurationen für zusätzliche Zugkraft**
- **Reichweiten von bis zu 520 km für 29-Tonnen-Lkw**
- **Die Batterien durch Heizung und Kühlung sind für maximale Effizienz ausgelegt**
- **Umweltfreundliche Batterien, die über die gesamte Lebensdauer des Lkw halten**

Scania erweitert das Angebot an batterieelektrischen Lkw (BEV) durch die Einführung weiterer Elektromotoren, Achskonfigurationen und Fahrerhaus-Alternativen sowie einer Reihe von Nebenantriebs-Lösungen. Das Angebot von Scania geht inzwischen weit über das ursprüngliche Niveau hinaus, bei dem nur die gängigsten Lkw spezifiziert werden konnten. Heute deckt das Angebot von Scania eine breite Palette von Anwendungen und Einsätzen ab; Kunden mit unterschiedlichen Bedürfnissen können ihre eigenen massgeschneiderten Lösungen erwarten.

"Mit unseren kontinuierlichen Neueinführungen bieten wir unseren Kunden einen immer grösseren Mehrwert und eine immer grössere Auswahl an Spezifikationen", sagt Fredrik Allard, Senior Vice President und Head of E-Mobility bei Scania. "Und die Kunden belohnen uns mit steigendem Interesse, denn es ist offensichtlich, wie gut sich diese Lkw in der Praxis bewähren und wie sehr sie von den Fahrern geschätzt werden. Wir hören immer wieder Geschichten von Fahrern, die anfangs skeptisch waren, sich dann aber in ihre Elektro-Lkw verliebt haben."

Die Komponenten und Lösungen, die Scania in dieser Runde vorstellt, sollten Spediteure und Transporteure im Verteilerverkehr oder im Baugewerbe aufhorchen lassen. Das Angebot einer Tandem-Achse für BEV bedeutet, dass Kipper, Hakengeräte, Betonmischer und eine Reihe anderer starrer Anwendungen spezifiziert werden können, ohne auf Zug- oder Tragkraft verzichten zu müssen. Dies geht Hand in Hand mit der Einführung einer Reihe verschiedener Scania Nebenantriebs-Lösungen für den Antrieb von Hydraulik- oder anderen Aufbaugeräten.

Darüber hinaus passen die beiden Versionen – 210 kW und 240 kW – des Elektromotors EM C1-2, die jetzt vorgestellt werden, perfekt zu bestimmten bauorientierten Einsätzen, da die Leistungsstufen (285 PS bzw. 326 PS) genau auf die typische Spezifikation für Lkw im kommunalen Einsatz abgestimmt sind. Der EM C1-2 ist kürzer als seine stärkeren Geschwister, was Platz für Batterien und/oder Ausrüstungen wie Stützfüsse schafft.

Er ist der perfekte Allrounder für viele leichtere Einsätze, denn er verbindet geringes Gewicht mit hoher Leistung, viel Drehmoment und einer sanften Kraftübertragung mit



zwei Gängen. Er ist ideal für den Einsatz in städtischen Umgebungen im Verteilerverkehr, eignet sich aber auch für viele andere Anwendungen, wie z. B. für die verschiedenen Arten von Fahrzeugen, die Gemeinden für die Wartung einsetzen. Bei einem typischen Verteiler-Lkw würde die Bezeichnung Scania 24 P lauten (wenn es sich um die 240-kW-Version handelt).

"Es ist das Äquivalent eines 9-Liter-Motors, wenn ich einen Dieselveilgleich anstellen würde", sagt Allard. "Es ist die Art von Elektromotor, der für eine unendliche Anzahl von Einsätzen geeignet ist, weil er leicht und flexibel, aber auch leistungsstark ist. Er hat einen einzigen Permanentmagneten, zwei Gänge und ist für seine Grösse wirklich 'drehmomentstark'. Zudem bietet er das Fahrverhalten und die Laufruhe, die man von elektrischen Antriebssträngen erwartet."

Scania hat sich zum Ziel gesetzt, batterieelektrische Lkw für die Dekarbonisierung von Transporten anzubieten, und zwar hier und jetzt. Der Markt für Elektrofahrzeuge reift in einigen Bereichen schneller als in anderen. Dies hängt vor allem mit der Verfügbarkeit einer Ladeinfrastruktur (und dem Zugang zur Stromversorgung) zusammen. Die Suche nach der richtigen Ladelösung muss jedoch nicht kompliziert sein: Scania kann den Kunden durch den gesamten Prozess führen und bei der Einrichtung der richtigen Ladelösung helfen.

"Es ist ein weit verbreiteter Irrglaube, dass das Laden komplizierter ist, als es tatsächlich ist", sagt Allard. "Viele Kunden kommen mit einer Standard-Depot-Ladelösung gut zurecht, bei deren Entwicklung und Aufbau wir sie unterstützen können."

Ein weiterer Bereich, der bei der Umstellung auf Elektrofahrzeuge anfangs gewisse Herausforderungen mit sich brachte, ist der Nebenantrieb. Effiziente und robuste Nebenantriebe sind für viele Anwendungen unverzichtbar, und deshalb bietet Scania jetzt eine Reihe verschiedener Nebenantriebs-Lösungen an.

Umweltfreundliche und effiziente Batterien

Die batterieelektrischen Lkw von Scania überzeugen auch bei den Batterien mit beeindruckenden Zahlen. Die Batterien halten 1,3 Millionen Kilometer, also die gesamte Lebensdauer des Lkw. Und ihr CO₂-Fussabdruck beträgt nur etwa ein Drittel eines Vergleichswertes aus der Industrie, da sie mit fossilfreiem Strom in Nordschweden hergestellt werden. Scania hat sich für Lithium-Ionen-Batterien in prismatischer Form entschieden, die in Södertälje zu Batteriepaketen mit 416 oder 624 kWh und einem Ladezustand-Bereich von etwa 83 % nutzbarer Energie zusammengesetzt werden.

"Der Übergang zur Elektrifizierung steht unmittelbar bevor", sagt Allard. "Die Gründe, die gegen eine Umstellung sprechen, werden schnell beseitigt, während täglich neue Gründe für den Umstieg auf elektrische Lkw auftauchen. Wenn man dann noch die Forderungen von Gesetzgebern und Transportkunden sowie die Tatsache berücksichtigt, dass BEV bei den Fahrern beliebt sind, wird klar, warum Elektro-Lkw unsere Branche bald dominieren werden."

Lesen Sie [hier](#) mehr über das BEV-Angebot von Scania.

**Weitere Informationen erhalten Sie von:**

Örjan Åslund, Head of Product Affairs, Scania Trucks

Telefon: +46 70 289 83 78; E-Mail: orjan.aslund@scania.com

Scania ist ein weltweit führender Anbieter von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Übergang zu einem nachhaltigen Transportsystem voran. 2022 lieferten wir 80'238 Lkw, 4'994 Busse und 13'400 Industrie- und Schiffsmotoren an unsere Kunden aus. Der Nettoumsatz belief sich auf mehr als 170 Milliarden SEK, wovon über 20 Prozent auf den Service entfielen. Scania wurde 1891 gegründet, ist in mehr als 100 Ländern tätig und beschäftigt fast 57'000 Mitarbeiter. Forschung und Entwicklung sind hauptsächlich in Schweden angesiedelt. Die Produktion findet in Europa und Lateinamerika statt, mit regionalen Produktzentren in Afrika und Asien. Scania ist Teil der TRATON GROUP, weitere Informationen finden Sie unter: www.scania.com